

Goldenes Priesterjubiläum von Dechant Robert Gonella am 18. März 1943

von Franz-Josef Jürgens

Zur Vorgeschichte verweise ich auf meine Ausführungen in Dä Bott Jahrgang 47/2020, Seite 50, wo ich über das „Silberne Priesterjubiläum“ von Hochwürden Dechant Robert Gonella berichtete und diesen weiteren Bericht zum „Goldenen Priesterjubiläum“ ankündigte.

Die Pfarrei Lank gehörte zu den ausgedehntesten Pfarreien des Bistums Aachen. Hochwürden Dechant Robert Gonella war nach den Aufzeichnungen von Georg Buscher der 28. bekannte Pfarrer der Pfarre Lank seit Gefhardus, „sacerdos de lancho“ 1176.

Erneut zitiere ich Georg Buscher: „Von einem italienischen Vater und einer Kölner Mutter stammend, war er durch die Kraft seines Wortes, das Beispiel seines Lebens und die Gottesgabe eines alle Gegensätze rasch überbrückenden fröhlichen Gemüts allseits beliebt.“



Passfoto Robert Gonella

Seine Beliebtheit, seine offene ruhige Art, seine Hilfsbereitschaft, sein offenes Herz und seine offene Hand bestimmen bis heute das überlieferte Meinungsbild über Hochwürden Dechant Robert Gonella in den ehemaligen Gemeinden des Amtes Lank. Auch bei seinen priesterlichen Kollegen und geistlichen Vorgesetzten galt er als beliebt und war aufmerksam zuhörender, interessierter Gesprächspartner.

Gonella, der sich oft offen, auch schriftlich gegen die lokale Naziherrschaft aufgrund von Ereignis-

sen in der Pfarre stellte, stemmte sich auch mit ganzer Kraft gegen die Kirchenverfolgung in der Hitlerzeit von 1933 bis zu seinem Tode am 9. Juni 1944.

In dieser schwierigen Zeit feierte Hochwürden Dechant Robert Gonella am 18. März 1943, ein gutes Jahr vor seinem Tode, heute vor etwa 80 Jahren, sein goldenes Priesterjubiläum. Naziherrschaft, Kriegszeiten und zunehmende Schwierigkeiten im öffentlichen Leben taten seiner Beliebtheit in der Pfarre, aber auch in der gesamten Bevölkerung keinen Abbruch.



Andenken-Brieflein von Robert Gonella für seine Gemeinde

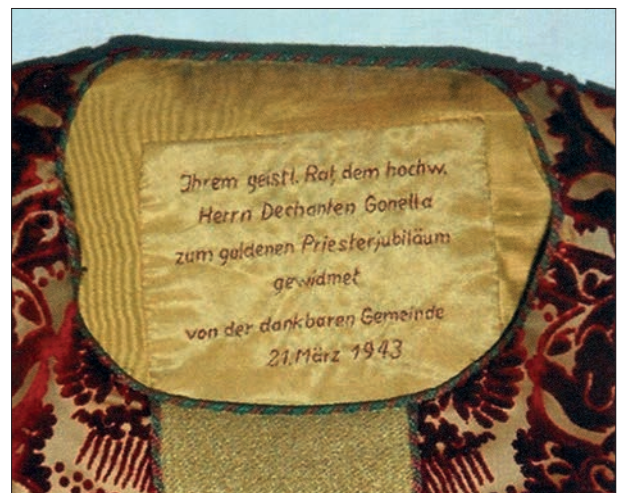
Die Festfeier fand am 21. März 1943 statt mit dem nachfolgenden Programm statt:

Programm

zur Festfeier des goldenen Priesterjubiläums des Hochw. Herrn Dechanten, Geistlichen Rates und Pfarrers in Lank Robert Gonella, am 21. März 1943

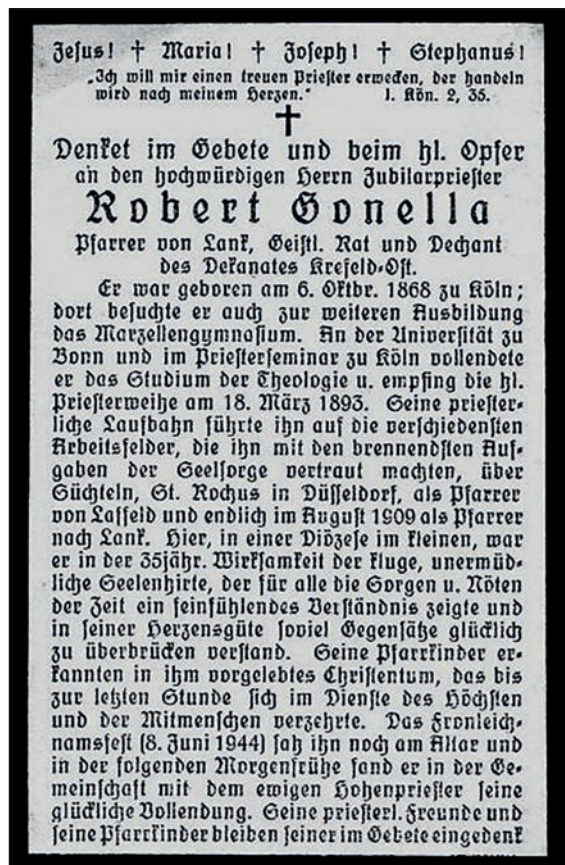
- | | |
|--|---|
| 1. Festliche Musik | Quartett |
| 2. Begrüßung des Hochw. Herrn Jubilar und der erschienenen Gäste | Kaplan Dangela |
| 3. „Die Himmel rühmen.“ | Vereinigte Kirchenchöre der Pfarre Lank |
| 4. Die Pfarre beglückwünscht ihren Hirten.
Es sprechen:
Ein Vertreter der Jugend: Stephan Neuhausen
Der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes
im Namen der Pfarrgemeinde: Adolf Kohtes
Im Namen der Pfarrgeistlichkeit: Studienrat Buscher | Ein Schulkind: Anneliese Wiertz |
| 5. Musik | Quartett |
| 6. Das Dekanat beglückwünscht den Hochw. Herrn Dechanten. Es spricht: | Pfarrer u. Def. K. Michels |
| 7. Musik | Quartett |
| 8. Worte des Hochw. Herrn Jubilars an die Festversammlung | |
| 9. Schlusschor: „Jauchzet dem Herrn“
Verantw. Kath. Pfarramt Lank | Vereinigte Kirchenchöre der Pfarre Lank |

Die Beliebtheit des Pfarrers, insbesondere auch bei der Jugend, erlebt man beim Nachlesen der Festrede von Stephan Neuhausen auf den Seiten 50 und 51 der Dä Bott Ausgabe 40/2013 hautnah.



Die Gemeinde schenkte ihrem Dechanten und Pfarrer Robert Gonella zum Goldenen Priesterjubiläum eine Kasel aus Samt und Seide mit eingesticktem Namensschild; Foto: Theo Haefs

Hochwürden Dechant Robert Gonella wurde unter großer Beteiligung der Bevölkerung auf dem heute alten Friedhof an der Rheinstraße bestattet.



Totenzettel von Dechant und Pfarrer Robert Gonella

Seine letzte Ruhestätte fand er in der bekannten Priestergruft auf dem Friedhof. Viele Priester aus der Umgebung und der Diözesanbischof van der Velden nahmen an der Beerdigung teil.



Der Aachener Diözesanbischof Johannes Joseph van der Velden

Bekanntlich ist auf Grund seiner Verdienste die Gonellastraße im Stadtteil Lank-Latum nach ihm benannt.



Das Pfarrhaus, Gonellas Amtssitz in der Kurzen Straße, heute Pfarrstraße, in Lank-Latum, später Kaplanei und in den 70er Jahren durch einen Neubau ersetzt